



# Einblicke



Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde  
Bielefeld  
Oktober bis Dezember 2018



**Die Zeiten und die Versuchungen für die Kirche ändern sich!  
Der Ruf zur Umkehr zu Jesus Christus  
und zur Erneuerung durch den Heiligen Geist bleiben!**

**Angedacht:  
Mancher sieht den Wald vor lauter Bäumen nicht!**

Weh euch, Schriftgelehrte und Pharisäer, ihr Heuchler, die ihr den Zehnten gebt von Minze, Dill und Kümmel und lasst das Wichtigste im Gesetz beiseite, nämlich das Recht, die Barmherzigkeit und den Glauben! Doch dies sollte man tun und jenes nicht lassen. Matthäus 23,23

Liebe Leser!

„Mancher sieht den Wald vor lauter Bäumen nicht!“ Dies war auch das Problem der Schriftgelehrten und Pharisäer, die Jesus begegneten. Sie meinten es schon gut. Sie wollten ihren Zeitgenossen ermöglichen, mit ihrem Leben und Tun vor Gott zu bestehen. Dabei übersehen sie das Entscheidende, das Wesentliche. Sie meinen, dass sie sich durch ihr genaues Einhalten der Gebote das ewige Leben sichern können. Den eigentlichen Sinn des Gesetzes erfassen sie leider nicht. Das Befolgen des Gesetzes Gottes bietet schon einen Schutzwall, um grobes Unheil in dieser Zeit und Welt einzuschränken, aber das ewige Leben gibt das Gesetz nicht. Es zeigt uns vor allem, dass wir durch unser Tun dem tiefsten Anspruch Gottes nie genügen. Jesus brachte dies auf den Punkt, indem er zeigte, dass sich die Sünden des Ehebruchs und Mordes schon in unseren Gedanken und Worten zeigen (vgl. Matthäus 5,22; 28).

Wir sind auf Gottes Barmherzigkeit angewiesen; darauf, dass er uns durch seinen Sohn am Kreuz Recht schafft. Allein im Glauben können wir dieses ergreifen. Jesus möchte für diese Wahrheit die Schriftgelehrten, die Pharisäer, ja – alle Menschen gewinnen. Darum stehen neben klaren Warnungen auch immer wieder werbende Worte. So erhebt sich Jesus nicht spöttisch über die Sitte, selbst für Gewürze den Zehnten zu geben. Auch solche Ordnungen können in dieser heillosen Zeit und Welt Schutzräume schaffen. Es gilt, das Entscheidende im Gesetz Gottes zu ergreifen, aber das andere nicht zu lassen.

Gebet:

Gott, unser Herr, wir danken dir, dass du uns durch deine Barmherzigkeit in deinem Sohn Gerechtigkeit schaffst. Lass uns diese Gerechtigkeit im Glauben ergreifen. Amen  
Euer Pastor Andreas Volkmar

## Gratulieren - Gedenken – Begrüßen

Wir wünschen Gottes Schutz und Segen für das neue Lebensjahr!

In der Netzausgabe werden keine Geburtstagstermine veröffentlicht

Monatsspruch für den Oktober:

**„Herr, du kennst all mein Begehren, und mein Seufzen ist dir nicht verborgen.“**

Psalm 38,10

Monatsspruch für den November:

**„Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem,  
von Gott aus dem Himmel herabkommen,  
bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.“**

Offenbarung 21,2

Monatsspruch für den Dezember:

**„Da sie den Stern sahen, wurden sie hocheifrig.“**

Matthäus 2,11



**Jakob Fritz Theodor Damm**, geboren am 26. Mai 2018 in Paderborn ist am 22. Juli 2018 (8. Sonntag nach Trinitatis) im Namen des dreieinigen Gottes in der Ev.-Luth. Trinitatis-Kirche zu Bielefeld durch Pastor Andreas Volkmar getauft worden.

Taufspruch:

**„Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.“** 4. Mose 6,24-26

## Rück- und Vorausblicke I

### Pastor Volkmar ab Oktober wieder im Dienst – Dank an die Vakanzverteter

Liebe Glieder und Freunde unserer Gemeinde,

nach einer langen Erkrankung und einer mehrmonatigen Wiedereingliederungszeit werde ich mit dem Beginn des 1. Oktobers 2018 wieder meinen vollen Dienst aufnehmen können.

Ich bin Gott, unserem HERRN, sehr dankbar, dass er mich durch die Kunst der Ärzte, anderer fachkundiger Helfer und der liebevollen Begleitung durch meine Ehefrau und Familie hat gesunden lassen.

Nicht in allen Bereichen werden mir zukünftig die Kräfte und Möglichkeiten zur Verfügung stehen, die mir vor meiner Erkrankung gegeben waren. Ich bitte daher um Verständnis, wenn manches nicht mehr so gelingt, wie es früher vielleicht selbstverständlich war.

Ich möchte mich aber an dieser Stelle noch einmal herzlich für alle Anteilnahme und Fürbitte aus der Gemeinde bedanken. Das war ein sehr großer Trost für mich!

Danken möchte ich auch meinen dienstlichen Vorgesetzten Superintendent Bernd Reitmayer, Propst Johannes Rehr, Kirchenrat Michael Schätzel und Bischof Hans-Jörg Voigt, die mich während dieser Zeit ebenfalls mit ihrer Fürbitte und Fürsorge begleitet haben.

Ein herzliches Dankeschön auch den *Pfarrern Tino Bahl* und *Hartmut Bartmuß*, die in liebevoller Treue unsere Gemeinde während der Vakanz begleiteten. Mancher vermag kaum ermessen, was es für einen Pfarrer wie Tino Bahl bedeutet, der schon zwei Gemeinden betreut und auch gesamtkirchlich Verantwortung übernimmt, eine längere Vakanz hauptverantwortlich zu betreuen. Neben der Leitung von Gottesdiensten, gehörten die volle Pfarramtsverwaltung, die Leitung von Kirchenvorstandssitzungen und Gemeindeversammlungen, Krankenbesuche und das Halten der Kasualien zu seinem Aufgabenbereich. Ebenso ist es nicht selbstverständlich, dass ein Pfarrer im Ruhestand wie Hartmut Bartmuß bereit ist, seine Dienste zur Verfügung zu stellen. Es mussten während der Vakanz keine Gottesdienste ausfallen, weil auch unsere Lektoren bereit waren, Lesegottesdienste zu halten. Darum auch den Lektoren *Hermann Geller*, *Uwe Kaiser*, *Siegfried Michler*, *Joachim Ritter* und dem Blomberger Lektor *Klas Reinke* ein „Vergelt’s Gott!“

Am **Sonntag, den 28. Oktober 2018**, wird die Vakanz mit einem **Dankgottesdienst** an alle Mitarbeiter abgeschlossen. Pfarrer Tino Bahl wird diesen Gottesdienst leiten, während ich ihn in seinem Pfarrbezirk vertrete.

Es grüßt Euch alle herzlich

Euer Pastor Andreas Volkmar

## **Glaube uns Lehre/ Rück- und Vorausblicke I**

### **Der Dichter Heinrich Heine – Ein Zeuge Jesu Christi**

Heinrich Heine, der vom Judentum zum Christentum übertrat, wird oft als Religionskritiker betrachtet. Ja, es gibt kritische und zynische Äußerungen von Heine gegenüber dem Glauben an Gott. Aber Heine glaubte an Gott und las oft in der Bibel. „Gott ist der Anfang und das Ende meiner Gedanken!“ (Hrsg. Christian Liedtke, Hamburg 2017, *Heinrich Heine Katechismus*, S. 5), antwortete er einmal, als ihm Atheismus vorgeworfen wurde.

Es ist aufschlussreich, wahrzunehmen, wie Heine sich zu Jesus Christus äußerte: Der gekreuzigte, leidende Christus ist für ihn lindernder Balsam für die Wunden der Menschheit: „Ewiger Ruhm gebührt dem Symbol jenes leidenden Gottes, des Heilands mit der Dornenkrone, des gekreuzigten Christus, dessen Blut gleichsam der lindernde Balsam war, der in die Wunden der Menschheit herabrannt. Besonders der Dichter wird die schauerliche Erhabenheit dieses Symbols mit Ehrfurcht anerkennen. [...]“ (Heine, *Katechismus*, S. 132)

*Wird fortgesetzt mit Heines Zeugnissen über die Heilige Schrift und Martin Luther*

### **Unser neuer Chorleiter**

Am 7.6. dieses Jahres fand der letzte Abend unserer Chöre mit Herrn Dietrich Johannes statt, der leider (für uns) mittlerweile nach Hannover umgezogen ist, um dort bei einem Orgelbauer das Handwerk zu lernen.

Die Probenarbeit mit ihm hatte uns viel Freude und auch Mut gemacht, es wurde auch von Gemeindegliedern bestätigt, dass die gute Vorbereitung im Gottesdienst hörbar wurde, selbst wenn Herr Johannes nicht dabei sein konnte.

Auf eine Anzeige hin kam der Kontakt zu einem Nachfolger, der uns sogar an einigen Sonntagen zur Verfügung stehen wird.

Herr Doo-Jin Park stellte sich uns im Juli vor. Er ist Christ, kommt aus Südkorea, hat schon einige musikalische Studiengänge erfolgreich abgeschlossen und beginnt das Masterstudium an der Kirchlichen Hochschule für Musik in Herford.

Wir freuen uns über Unterstützung des Sing- und Posaunenchores durch neue Mitspieler und Sänger, gern auch Anfänger.

Finanzielle Zuwendungen bitte weiter unter dem Vermerk „Chorkasse“ auf unser Gemeindep konto.

Beide Chöre treffen sich ab dem 30.08.2018 wieder zum gemeinsamen Musizieren und Lernen zur Ehre Gottes und zur Stärkung unseres Glaubens und der Gemeinschaft.

*Für die Chöre unserer Trinitatisgemeinde, Ute Rabe*

## Termine Kirchenmonat Oktober 2018

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
<u>Michaelis-Sonntag</u> 30 <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl	1	2	3
<u>Erntedank</u> 7 <b>9:30 Beichtandacht</b> <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl	8 Flötenchor nach Vereinbarung Kontakt: Ute Rabe 0521/77364	9 20:00 Bibelstunde	10 19:00 Kirchen- vorstand
<u>20. So.n. Trinitatis</u> 14 <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Sonntagsgespräch	15 Bastelkreis nach Vereinbarung Kontakt: Gisela Kaiser 05208/ 7596	16 15:00-17:00 Kreis für Ältere	17
<u>21. So.n. Trinitatis</u> 21 <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl danach Kirchenkaffee	22	23	24
<u>Reformationsfeier</u> 28 <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl Pfr. Tino Bahl <i>Verabschiedung und Dank an die Mitarbei- terin der Vakanz</i>	29	30	31

## Termine Kirchenmonat Oktober 2018

Donnerstag	Freitag	Samstag
<b>4</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>5</b>	<b>6</b>
<b>11</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>12</b>	<b>13</b> <b><u>Lippstadt</u></b> <u>Schloßkapelle Overhagen</u> <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl
<b>18</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>19</b>	<b>20</b>
<b>25</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>26</b>	<b>27</b> <b><u>Lippstadt</u></b> <u>Schloßkapelle Overhagen</u> <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl <b><u>Bielefeld</u></b> 16:00 KJE
<b>1</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>2</b>	<b>3</b> <b><i>Martinsmarkt</i></b> 17:00 Laternenumzug

## Termine Kirchenmonat November 2018

<b>Sonntag</b>	<b>Montag</b>	<b>Dienstag</b>	<b>Mittwoch</b>
<u>Reformationsfeier</u> 28 <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl	29	30	31
<u>23. So.n. Trinitatis</u> 4 <i>Martinsmarkt</i> <b>10:00 Familiengottesdienst</b> danach Brunch	5 Flötenchor nach Vereinbarung Kontakt: Ute Rabe 0521/77364	6 20:00 Bibelstunde	7
<u>Drittletzter Sonntag</u> 11 <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl	12 Bastelkreis nach Vereinbarung Kontakt: Gisela Kaiser 05208/ 7596	13	14
<u>Vorletzter Sonntag</u> 18 <b>10:00 Gottesdienst</b> Lektor Joachim Ritter danach Kirchenkaffee	19	20 15:00-17:00 Kreis für Ältere	<u>Bußtag</u> 21 <b>19:00 Bußgottesdienst</b>
<u>Ewigkeitssonntag</u> 25 <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl	26	27	28 18:00 Kirchen- vorstand



## Termine Kirchenmonat November 2018

<b>Donnerstag</b>	<b>Freitag</b>	<b>Samstag</b>
<b>1</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>2</b>	<b>3</b>
<b>8</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>9</b>	<b>10</b> <u><b>Lippstadt</b></u> <u>Benninghausen</u> <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl
<b>15</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>16</b>	<b>17</b>
<b>22</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>23</b>	<b>24</b> <u><b>Lippstadt</b></u> <u>Benninghausen</u> <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl <u><b>Bielefeld</b></u> 16:00 Mini- Familienzeit
<b>29</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>30</b>	<b>1</b>

## Termine Kirchenmonat Dezember 2018

<b>Sonntag</b>	<b>Montag</b>	<b>Dienstag</b>	<b>Mittwoch</b>
<u>Ewigkeitssonntag</u> 25 <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl	26	27	28
<u>1. Advent</u> 2 <b>9:30 Beichtandacht</b> <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl	3	4	5
<u>2. Advent</u> 9 <b>10:00 Gottesdienst</b> danach Kirchenkaffee als Brunch	10	11	12
<u>3. Advent</u> 16 <b>10:00 Gottesdienst</b> Lektor Uwe Kaiser	17	18	19
<u>4. Advent</u> 23 <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl	<u>24 Heiliger Abend</u> <b>16:00 Christvesper</b>	<u>25 1. Christtag</u> <b>10:00 Uhr</b> <b>Gottesdienst</b> mit Hl. Abend- mahl	<u>26 2. Christtag</u> <b>10:00 Uhr</b> <b>Gottesdienst</b>
<u>1. So. n.d. Christfest</u> 30 <b>10:00 Gottesdienst</b>	<u>Altjahrsabend</u> 31 <b>18:00 Gottesdienst</b> mit Beichte und Hl. Abendmahl	1	2

## Termine Kirchenmonat Dezember 2018

<b>Donnerstag</b>	<b>Freitag</b>	<b>Samstag</b>
<b>29</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>30</b>	<b>1</b>
<b>6</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>7</b>	<b>8</b> <u>Lippstadt</u> <u>Benninghausen</u> <b>10:00 Gottesdienst</b> mit Hl. Abendmahl
<b>13</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>14</b>	<b>15</b>
<b>20</b> 19:00 Posaunenchor 20:00 Kirchenchor	<b>21</b>	<b>22</b>
<b>27</b>	<b>28</b>	<b>29</b>
<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>

## Rück- und Vausblicke II

### Mini-Familienzeit und der Kreis junger Erwachsener – Unser Angebot für jüngere Erwachsene

Seit einigen Jahren bieten wir für jüngere Erwachsene 2 Veranstaltungen an, die es ihnen ermöglichen, neben den Gottesdiensten weitere geistliche Angebote wahrzunehmen.



Beide Veranstaltungen finden an Samstagnachmittagen statt, da es für Familien mit Kindern leichter ist, zu dieser Zeit zusammenzukommen.

Das Besondere an der **Mini-Familienzeit** ist, dass sie mit einem „Krabbelgottesdienst“ beginnt, in dem auch die kleinsten Gemeindeglieder geistlich angemessen beteiligt werden.

Darauf folgt ein gemeinsames Kaffeetrinken, während im letzten Drittel sich Erwachsene und Kinder trennen. Den Kindern werden Aktivitäten angeboten, die ihrem Alter entsprechen, während die Erwachsenen über ein Thema des Glaubens sprechen, das vorher vereinbart wurde. Das Ganze schließt mit einem Lied, dem Vaterunser und dem Segen.

Der **Kreis junger Erwachsener (KJE)** findet seinen Schwerpunkt in einer Bibelarbeit. Meistens wird der Predigttext des folgenden Sonntages besprochen. Während dieser Zeit findet eine Kinderbetreuung statt. Vor oder nach der Bibelarbeit wird gemeinsam Kaffee und Saft getrunken.

In der Regel finden beide Veranstaltungen in den Gemeinderäumen in der Schattenstraße statt. Es ist aber auch möglich, dass



spontan ein Treffen bei den Teilnehmern des Kreises vereinbart wird. Die Bilder des Artikels zeigen das letzte Treffen im August bei einer der jungen Familien. Die Einladung in beide Gruppen gilt aber allen jungen Erwachsenen mit oder ohne Familie. Der **KJE** ist sogar ursprünglich aus einer Initiative alleinstehender junger Erwachsener entstanden.

Der nächste **KJE** findet **am 27. Oktober** und die nächste **Mini-Familienzeit am 24. November** in den Gemeinderäumen statt. Beide Treffen beginnen jeweils um 16:00 Uhr.

## Rück- und Vorausblicke III

### **Erklärung des Pfarramtes vom 3. Juni 2018 zum Rücktritt des Kirchenvorstehers und Lektors Siegfried Michler**

Unser Bruder Siegfried Michler ist von seinen gemeindlichen Ämtern als Kirchenvorsteher und Lektor mit sofortiger Wirkung zurückgetreten, um seine persönliche Lebenssituation zu bedenken. Wir bitten im Namen des Ehepaares Michler darum, von Nachfragen Abstand zu nehmen. Wir ermuntern die Schwestern und Brüder unserer Gemeinde, im Gebet diese Situation mit ihrer Fürbitte zu begleiten. *Pfarrer Tino Bahl, Vakanzvertreter/ Pfarrer Andreas Volkmar, zurzeit in der beruflichen Wiedereingliederung*

### **Vakanz der Vorsteherstelle und Neuwahl eines Kirchenvorstehers**

Durch den Rücktritt von Siegfried Michler ist eine Kirchenvorsteherstelle vakant geworden. Darum hat der Kirchenvorstand in seiner Sitzung vom 22.08.2018 beschlossen, dass im nächsten Jahr diese Stelle durch eine Kirchenvorsteherwahl besetzt werden soll. Weitere Informationen wird es im nächsten Gemeindebrief geben.

### **Gemeinsame Gartenaktion am 13. Juli**



Am 13. Juli hat auf spontane Einladung des Kirchenvorstandes eine Gartenaufräumaktion auf dem Kirchgrundstück stattgefunden. Dank vieler Helfer konnten alle vorgesehenen Arbeiten, wie Bäume, Büsche und Hecke schneiden, häckseln und Unkraut jäten an dem Tag und in der darauf folgenden Woche erledigt werden.

Ein herzliches Dankeschön allen, die geholfen und für eine leibliche Verpflegung zwischendurch gesorgt haben.

### **Einladung zum Besuch des Kirchenkaffees**

Ganz herzlich laden wir zu unserem Kirchenkaffee ein. Jeden Monat einmal nach dem Gottesdienst treffen wir uns bei Kaffee, Tee, Kaltgetränken und Plätzchen. Bei dem gemütlichen Beisammensein gibt es viel Zeit für Gespräche.

Termine: 21. Oktober, 18. November, 9. Dezember

Der Termin im Dezember ist als adventliche Feier mit Suppe und Schnittchen geplant, so dass zu Hause die Küche kalt bleiben kann.



## **Sängerfest in Krelingen am 9. September 2018**

Alle zwei Jahre findet ein großes Sängerfest des Sprengels Nord in Krelingen statt. In den Jahren dazwischen sind dann die kleineren Kirchenmusikfeste für jeweils einen Bezirk. Dieses war im letzten Jahr für unseren Bezirk „Niedersachsen Süd“ in Lemgo.



Auch aus Bielefeld nahmen in diesem Jahr einige Sänger/innen teil. Mit der Kantorin Antje Ney gab es im Laufe des Jahres drei Proben für unsere Gruppe. Wir hatten einen

Übungsabend in Talle, einen Samstagnachmittag in Bielefeld und einen Übungsabend in Rabber. Zu unserer Gruppe gehören die Chöre aus Lage, Rabber, Talle und Bielefeld. In unseren Übungsstunden haben wir ebenfalls an den Chorstücken gearbeitet.

Es ist immer wieder ein besonderes Erlebnis in einem so großen Chor zum Lobe Gottes und zur Freude der Zuhörer mitzusingen.

## **Herzliche Einladung zum Martinsmarkt am 3. und 4. November 2018**

### **Beginn am Samstag, den 3. November ab 16.30 Uhr**

- Laternenumzug mit Begleitung des Posaunenchores
- Ausklang um die Feuerschale mit Punsch und Imbiss für Groß und Klein



### **Sonntag, den 4. November um 10 Uhr**

- Familiengottesdienst
- Mittagessen
- Kaffee und Kuchen
- Basar des Bastelkreises

Weitere kreative Spenden für den Basar sind herzlich willkommen.

Mit den Einnahmen unterstützen wir dieses Jahr  
die Missionsgemeinde Berlin-Marzahn.

## Rück- und Vorausblicke IV

### Adventliche Familienzeit in Bielefeld

Auch in diesem Jahr wollen wir im Advent zusammenkommen und gemeinsam feiern. Das Nachdenken über die rettende Ankunft unseres Herrn soll unsere „**Adventliche Familienzeit**“ am 2. Advent, den **09.12.18**, prägen. Wir beginnen um 11:00 Uhr mit dem Gottesdienst. Danach wird ein adventlicher Brunch angeboten, der mit Singen von Adventsliedern und anderen Aktivitäten (Vorlesen, Quiz usw.) begleitet wird. Jeder der Freude hat, sich an der Gestaltung zu beteiligen, ist herzlich dazu eingeladen.

<b>Termine von Gemeinde, Bezirk, Sprengel und Kirche</b>	
26.10.-28.10.2018	<b>Hannover:</b> Bezirksjugendtage (BJT) Nds-Süd
27.10.2018	<b>Rodenberg:</b> Chorvertreterversammlung
02.11.-03.11.2018	<b>Wittingen:</b> Bezirkssynode
23.11.-25.11.2018	<b>Homberg/Efze:</b> Bezirks-Oldie-Tage (BOT) Nds.-Süd
02.12.2018	<b>Hannover:</b> Konzert der „Bethlehem-Voices“
08.12.2018	<b>Lachendorf:</b> Gospelkonzert „Fifty Fifteen“

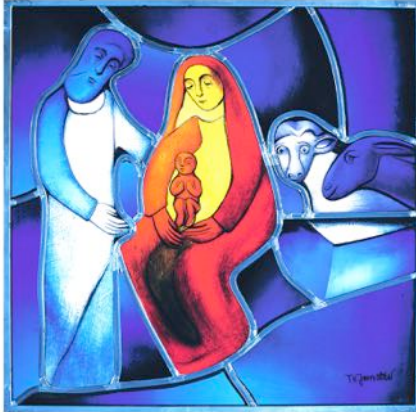
<b>Abwesenheit und Vertretung des Pastors</b>	
25.10.2018	<b>Stelle:</b> Seminar über das Judentum
28.10.2018	<b>Pfarrbezirk Lage/Blomberg:</b> Gottesdienste
12.11.-18.11.2018	<b>Urlaub</b> (Vertretung: Pfr. Tino Bahl, Lage, Telefon: 05232 / 35 14)



**E. LEHRINK** verw. **REDECKER**  
**BESTATTUNGEN • ÜBERFÜHRUNGEN**

Oststraße 20 33604 Bielefeld  
Telefon (05 21) 29 80 81

## Lebendiges Christsein heißt:



*Wir suchen voller Sehnsucht den wahren GOTT,  
der in der Krippe Mensch wurde und für uns den Kreuzweg ging!*

Wir sind „online“!

eMails  
senden Sie bitte an  
**Bielefeld@selk.de**



Unsere Webseiten  
finden Sie unter:  
**[www.selk-bielefeld.de](http://www.selk-bielefeld.de)**  
**[www.youtube.com/user/lutherwelt](https://www.youtube.com/user/lutherwelt)**

Redaktionsschluss ist der 30. November 2018

### Impressum:

Ev.-luth. Trinitatisgemeinde  
Pfarrer Andreas Volkmar  
Schattenstraße 19  
33604 Bielefeld  
Telefon : 0521/ 29 68 26  
Fax: 0521/ 93848485

### Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Tino Bahl  
Barbara Greber  
Gisela Kaiser  
Erika Michler  
Andreas Volkmar

### Gemeindegkonto Bielefeld:

**KD-Bank Dortmund BLZ 350  
601 90 Kto. Gemeinde 201 429  
3011  
(BIC GENODED1DKD /  
IBAN DE 47 3506 0190 2014  
2930 11)**